

**Stiftung Liebenau \* Dr. Danijel Bago**  
**Siggenweilerstrasse 11 \* 88074 Liebenau**  
**Telefon 07542 - 10 53 30 \* Fax 07542 – 10 53 31**

### **Verhaltensregeln nach operativen Eingriffen im Mund- und Kieferbereich**

1. Nach einer örtlichen Betäubung und auch durch die Belastung der chirurgischen Eingriffes kann Ihre Reaktionsfähigkeit insbesondere auch bei aktiver Teilnahme am Straßenverkehr für mehrere Stunden herabgesetzt sein. Sie sollten sich daher am besten nach Hause fahren lassen Bis zum Abklingen der Betäubung wegen der Verletzungsgefahr bitte nichts essen oder Heißes trinken.
2. Zum Schutz der Wunde und für eine möglichst ungestörte erste Blutgerinnung beißen Sie bitte ca. 15min. auf den eingelegten Tupfer. Danach ziehen Sie ihn vorsichtig zur Seite ab. Bei einem angelegten Druckverband richten Sie sich bitte nach unserer speziellen Empfehlung. Sollte wider Erwarten eine Nachblutung auftreten beißen Sie erneut für eine halbe Stunde auf ein zusammengerollte sauberes angefeuchtetes Stofftaschentuch. Im Zweifelsfall rufen Sie bitte die bei uns an.
3. Zur Verminderung einer Schwellung nach Eingriffen sind häufigere feucht-kalte Umschläge bis zur Folgenacht hilfreich. Verwenden Sie jedoch bitte keine Eispackungen direkt auf der Haut. Wenn Sie sich zu Hause ausruhen möchten, legen Sie sich bitte ein dickes Kissen unter den Kopf und vermeiden eine Flachlage.
4. Nach Abklingen der Betäubung sollten Sie für die nächsten Tage weiche, nicht zu heiße Kost zu sich nehmen auch auf Belag bildende Milchprodukte und Suppen verzichten. Schonen Sie beim Kauen möglichst die behandelte Seite.
5. In den nächsten 24h sollten Sie weder Alkohol noch Bohnenkaffee, Cola oder schwarz Tee trinken. Verzichten Sie für heute auf das Rauchen. Hierdurch verringern Sie die Gefahr einer Nachblutung und tragen zu einer besseren Wundheilung bei. In den ersten postoperativen Tagen sollte kein Saunabesuch erfolgen.
6. Sollte die Mundöffnung nach der Behandlung leicht eingeschränkt sein, darf Sie dieses nicht beunruhigen. Bemerken Sie jedoch eine starke Kieferklemme anhaltende Gefühlsstörungen und/oder stärker werdende Schmerzen, kommen Sie bitte sofort bei uns vorbei.
7. In der ersten Woche nach dem Eingriff sollten Sie körperliche Anstrengungen vermeiden. Dies gilt insbesondere, wenn aufgrund der Schwere des Eingriffes eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausgestellt wurde. Beachten Sie bitte die Daten dieser Bescheinigung eine Gesundheitschreibung wird nicht benötigt.
8. Putzen Sie regelmäßig (3xtäglich) Ihre Zähne und auch evtl. vorhandene Prothesen. Nehmen Sie dabei jedoch den Operationsbereich und vermeiden heftiges Spülen. Die Benutzung von elektrischen Zahnbürsten außerhalb des Operationsbereiches ist möglich, die Anwendung von Mundduschen setzen Sie bis zur weitestgehenden abgeschlossenen Abheilung besser aus.
9. Wenn Ihnen Medikamente verordnet wurden, halten Sie sich bitte exakt an die Einnahmeverordnungen. Insbesondere bei Schmerztabletten ist auf die Höchstdosis zu achten! Nehmen Sie keine zusätzlichen Medikamente nach eigenem Ermessen.
10. Bei ungestörtem Heilungsverlauf ist der nächste Termin zur Kontrolluntersuchung vorgesehen.

**Wir wünschen Ihnen gute Besserung!**